

# Eiberg feiert 850. Geburtstag

Das Bürgerfest findet rund um die ehemalige Kirche statt. Reit- und Fahrvereins Steele-Horst und die Jugendfeuerwehr beteiligen sich

**Freisenbruch.** Eiberg feiert zum 850-jährigen Ortsjubiläum am Samstag, 4. Juni, 11 bis 22 Uhr, ein Bürgerfest rund um die ehemalige Eiberger Kirche am Schultenweg. Die beiden, heute geteilten Ortsteile Eibergs auf Bochumer und Essener Gebiet berufen sich - wie auch Burgaltendorf - auf eine Urkunde vom 19. Februar 1166 als erstes, datiertes Dokument.

Um den Geburtstag gebührend zu feiern, hat der Heimatgeschichtskreis Eiberg in Verbindung mit anderen lokalen Vereinen, Institutionen und Gruppen das Fest organisiert. Neben diesem Jubiläum wird der 50. Geburtstag des auf dem Hof Schulte-Bockholt ansässigen Reit- und Fahrvereins Steele-Horst und das 20. Bestehen der Jugendfeuerwehr der Freiwilligen Feuerwehr Horst-Eiberg begangen. Die Feuerwehr bereitet eine Fahrzeugausstellung sowie Infos zu Rauchmeldern vor.

Das Festprogramm umfasst eine Ausstellung von Klaus Geiser über Themen der Eiberger Geschichte, Kinderspiele und Hüpfburg vom Franz-Sales-Hauses, Ponyreiten und



**Ponyreiten bietet der Reit- und Fahrverein Steele-Horst an, der gleichzeitig mit Eiberg Geburtstag feiert: allerdings seinen 50.**

FOTO: ULRICH VON BORN

Dressurreitvorführungen des Reit- und Fahrvereins, eine historische Trecker-Ausstellung der „Schlepperfreunde Ruhrtal“ sowie ein Musikprogramm. Es spielen etwa die „United Brass Big Band“, die „Wolfpack Drumline“ des Gymnasium an der Wolfskuhle, die Horster „Pfarrfestband“ und die Liveband „Macant“. Gesanglich wird der Festtag vom Seemannschor „Die Knurrhähne“ und dem Chor „Klangstark“ ergänzt. Tanzgruppen der Märkischen Turn-

gemeinde Horst treten auf. Gegen 17 Uhr enthüllt Oberbürgermeister Thomas Kufen einen Gedenkstein im Beisein zahlreicher Ehrengäste.

Das Eiberger Cafe und Lädchen des Franz-Sales-Hauses bieten Kaffee und Kuchen, Reibekuchen sowie Produkte vom Klosterberghof an. Die Freiwillige Feuerwehr grillt. Und: Es gibt das Horst-Eiberger-Union-Bier, das auf dem Eiberger Bürgerfest - wie berichtet - erstmals als Festbier ausgeschenkt wird.